

Was bedeutet dieses Projekt für Saniya

Saniya Malik beeindruckt die Mitarbeiter des Hamara Centers immer wieder durch die wundervollen Fortschritte, die sie macht. Die Schülerin der 12. Klasse ist sehr stark sehbehindert. Aber Saniya sieht ihrer Zukunft ausgesprochen positiv entgegen. Sie ist fest entschlossen, zu lernen, vorwärts zu kommen und unabhängig zu werden.

Saniya studiert am örtlichen Inter College in Jhabrera. Die Schule war für sie von Anfang an eine echte Herausforderung, da sie von den Lehrern, dem Personal und den Mitschülern gemieden wurde. Sie wurde nicht integriert und die Lehrer haben auch nicht versucht, sie beim Lernen zu unterstützen. Obwohl sie hart kämpfen musste, setzte sie Ihren Weg mit voller Entschlossenheit fort. So hat sie das letzte Schuljahr erreicht und freut sich auf eine höhere Ausbildung.

Aufgrund ihrer Entschlossenheit und ihrem eisernen Willen, vorwärts zu kommen, hat sich auch die Einstellung ihrer Eltern geändert und nun erhält sie die volle Unterstützung ihres Vaters und er motiviert sie, auch andere Aktivitäten anzugehen. Er ermutigt sie, kurze Strecken alleine zurück zu legen, ohne Hilfe. Tatsächlich hatte Saniya vor kurzem eine kleine Auseinandersetzung mit ihrem Vater. Sie wollte unabhängig zur Schule gehen mit Hilfe ihres Blindenstocks, aber ihr Vater wollte sie nicht alleine gehen lassen. Dies zeigt in der Tat ihre Eindringlichkeit mit der sie versucht, unabhängig zu werden.

Durch die Unterstützung des Hamara Centers hat Saniya sehr schnell die Braille-Schrift gelernt und kann diese nun schon gut lesen. Mit dem Personal diskutiert sie über ihre Zukunft. Sie fragt, welche Kurse sie am besten während ihrer zukünftigen Universitätsausbildung belegen soll.

Saniya hat eine sehr heitere und fröhliche Persönlichkeit. Sie hat stets ein Lächeln im Gesicht und man sieht sie niemals traurig oder bedrückt wegen der Sehbehinderung, die sie oftmals daran hindert, Dinge selbstständig zu tun. Sie ist immer strahlend, voller Hoffnung und Entschiedenheit. Immer, wenn das Team des Hamara Centers sie zu Hause besucht, läuft sie sofort ins Haus um Tee für alle zu machen und fühlt sich durch den Besuch ermutigt. Aufgrund dieser Unterstützung und Motivation, die sie sowohl durch das Hamara Center als auch durch ihre Eltern erhält, hat Saniya eine strahlende Zukunft vor sich.

Das DKBW freut sich, durch seine finanzielle Unterstützung im Rahmen dieses Projekts auch anderen sehbehinderten und blinden Kindern Mut und Zuversicht vermitteln zu können.